



Sektion St. Gallen
www.ipms-sg.ch

News Letter

April 11



J35 OE Draken, Hasegawa 1:48

Nächster Treff 15. April

Restaurant Erlengolf
Schlossstrasse 7, Erlen TG

Models of the World

Termine:

Veranstaltungen 2011:

Modellbau-Ausstellung IPMS
Bern, 04.-05. Juni 2011 in der
MZH Utzenstorf

Airshow „Zigermeet“ Mollis
60 Jahre Hunter, 09.-10. Juli
www.flugplatz-mollis.ch

Swiss World Expo, Montreux
19.-21. Aug. 2011
www.we2011.com

SWISS Nationals und Basler
Modellbautage 2011, 24.-
25. Sept. 2011 www.ipms.ch,
www.ipms-basel.ch

Inhalt:

Eduard Specials:

Bilder vom Februar Treff:

Last Word: Die Nr. 62

Editors Letter

Hallo Freunde

Hilfe, wir platzen!! Nein, nicht unsere Körper platzen, sondern unser Clublokal in Gossau. Ganze 15 Mitglieder fanden den Weg an den letzten Treff. Das ist grossartig von euch und zeigt mir, dass der Verein lebt! Viele tolle Modelle, fertige und solche im Bau wurden uns präsentiert, das macht Freude und zugleich Spass auf mehr!!! Der Clubraum kam an seine Grenzen!

Nun, da das Hotel Bahnhof in Gossau Ferien hat, gehen wir fremd und werden unsere GV im April, wiederum in Erlen im Restaurant Erlengolf durchführen. (siehe separate Einladung)

Models of the World, von Deutschland nach Oesterreich bis Japan. Das war die grosse Präsentation am letzten Treff. Nein ich meine nicht die „Models auf dem Laufsteg“, sondern die Hoheitszeichen auf den mitgebrachten Modellen.

Deutsche Marineflieger, österreichische Deltas, japanische Sonnen, und US Comic-Heroes, gespickt mit WW2 Figuren, Zivilflugzeugen und Flakkreuzern zieren diese Ausgabe.



Viel Spass beim Lesen und Happy Modeling! Bruno

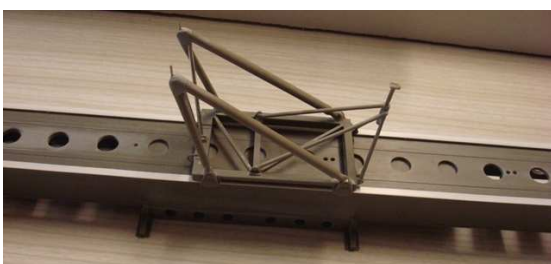
Bilder vom März Treff



Thomas hat uns gleich 3 verschiedene Modelle vorgestellt. Den 48er J35 OE Draken von Hasegawa hat er mit Eduard Exterior und Interior Ätzteilen sowie Resin-Fahrwerkschächten von Aires aufgewertet. Nach einer Grundierung und einem Preshading hat er seinen Draken mit Gunze Farben lackiert und mit österreichischen Decals versehen.



Gleich zwei 48er AFV F5E Tiger II sind bei Thomas in Arbeit. Die Passgenauigkeit des Bausatzes sowie das eingebaute Aires-Cockpit sind super! Weitere Zurüst- und Ätzteile kommen nicht hinzu. Grundiert sind beide Fighter mit Gunze Surfacer 1200. Er baut eine schweizer und eine österreichische Version mit der gleichen Immatrikulation, 1 x mit alter, runder Nase und 1x mit neuer, flacher Sharknose sowie mit den grösseren Vorflügeln bei den Lufteinläufen. Wir sind gespannt auf den Vergleich.



Schlitten mit Ships Catapult, im Moment noch ohne den grossen, massiven Unterbau.



Der dritte Bausatz ist ganz aus Resin und hat reichlich Gewicht. Die Arado Ar 196 und das Katapult stammen von HpH Models und sind im Mst. 1:32. Im Kit sind die Ätzteile dabei, die MG-Läufe stammen von MasterModels. Alleine das Cockpit benötigte 1 Woche Bauzeit, doch die Mühe lohnte sich, wie die Bilder zeigen. Der Zusammenbau der Schwimmer und deren Verstreben war eine Herausforderung. In den filigranen Konstruktionen sind bereits durch den Hersteller Metallstreben eingegossen worden. Ein wunderbarer Bausatz, der den Vergleich mit dem neuen Revellmodell nicht zu scheuen braucht. Vielen Dank Thomas für deine grossartigen Modelle!! Super!!

Bilder vom März Treff



Yeah! Models of America from Kudi of Switzerland!

Einmal mehr beglückte uns Kudi mit sehr speziellen Figuren. Die Comicfiguren Captain America und Wolferine haben es ihm diesmal angetan. Beide Figuren sind in Resin und haben schon einige Jahre auf dem Buckel. Kurt hat beide Figuren in verschiedenen Abstufungen neu übermalt und verfeinert. Der Waldboden beim Captain America z.B. ist in Scratch-Bauweise, verschiedene Materialien und Techniken wurden verwendet und ausprobiert. Wolferine ist mit insgesamt 7 gelben Farbtönen bemalt worden, der Gürtel mit deren 8! Wobei zu sagen ist, dass kleine Flächen besser zu malen waren als grosse. Die Bemalung erfolgte mehrheitlich unter Kaltlicht, um eine optimale Farbwiedergabe zu erreichen.

Wolferine stammt aus der Hand von Alan Ball. Super Kurt, deine Modelle sind immer wieder eine Bereicherung?



Peter Wyss brachte einen DC-10 Bausatz mit, wobei er folgendes Problem schilderte: Wie bekommt man anständige Fensterrahmen auf dieses Model? Die Fensteröffnungen sind ca. 3 x 5mm gross. Mit dem Pinsel ist dies nicht gleichmässig zu erreichen, Spritz-Schablonen schneiden lassen ist wegen der Grösse auch nicht möglich, bleibt fast nur ein Decal. Dafür müssten jedoch die offenen Fensteröffnungen verschlossen und verspachtelt werden. Für weitere Ratschläge und Unterstützung ist Peter immer zu haben, meldet euch.



Nicht unterkriegen lassen Peter, Gut Ding will Weile haben, Bravo!

Bilder vom März Treff



Reto hat ein weiteres Schiff fertig. Der WW 2 Flakcruiser, die USS San Diego. Der Dragon Bausatz in 1:700 ist recht ordentlich, die Schiffe vom Hersteller Trumpeter sind jedoch um eine Stufe besser detailliert. Wiederum sind 3 Postkartengrosse Eduard Ätzteilsets verbaut worden. Sehr anspruchsvoll waren die vielen, verschiedenen Rundungen. Die Flakgeschütze erhielten aufgebohrte Metallrohre, was in diesem Massstab schier unglaublich tönt! Das Modell ist zuerst dunkel, dann hellgrau lackiert worden. Die Besatzung folgt noch! Die Wiedergabe des Wassers erfolgte wiederum mit transparentem Silikon. Sehr schön gemacht Reto!



Die britischen Dragon Figuren für Patricks 1:35 Diorama schreiten voran. Er hat uns verschiedene Bemalungsstadien präsentiert. Die Figuren sind mit Hornet-Köpfen bestückt worden, vorgrunderiert und mit Italien WW2 Farben von Zitadell und Vallejo bemalt worden. Interessant zu sehen ist auch der Figurenhalter aus Aluminium, eine tolle Sache! Bravo

Last Word



Die Nr. 62 in 1:32 ist fertig! Lucien präsentierte und diesmal eine weitere Tamiya J-4EJ Kai JASDF Phantom II. Wie üblich mit all den obligaten Zurüst-, Umbau- und Ätzteilen. Das Update Set ist diesmal von Wolfpack. Die Phantom sind Immer wieder eine Augenweide! Bravo!